

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 52 (1992-1993)  
**Heft:** 3: Stellenteilung sprachliche Gleichberechtigung  
  
**Anhang:** Fortbildung Oktober 1992

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

OKTOBER 1992

BÜNDNER  
**SCHUL  
BLATT**

BOLLETTINO  
SCOLASTICO  
GRIGIONI  
FEGLSCHOLAS-  
TIC GRISCHUN



# Fortbildung

KURSE MIT FREIEN  
PLÄTZEN

NOVEMBER-DEZEMBER '92  
JANUAR-APRIL '93

# Inhalt

## PFLICHTKURSE

Seite 3

## FREIWILLIGE BÜNDNER KURSE

Seiten 4-19

## INTENSIV- FORTBILDUNG

Seite 20

## Anmeldungen

für alle Bündner Kurse an das ED,  
Lehrerfortbildung  
Hans Finschi, Quaderstrasse 17  
7000 Chur, Telefon 081 21 27 35

Die Anmeldungen für die freiwilligen  
Kurse werden in der **Reihenfolge  
ihres Einganges berücksichtigt.**

## Stufenbezeichnungen

(hinter dem Kurstitel!)

- A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen (inkl. KG!)
- Zahlen = Bezeichnungen der Klassen
- O = Oberstufe (7.-9. Schuljahr)
- AL = Arbeitslehrerinnen
- HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen
- TL = Turnlehrer,-innen
- KG = Kindergärtnerinnen

**Die Kurskosten** (Kosten für die Kursleitung, Kurslokale usw.) gehen zu Lasten des Kantons (ausgenommen Materialkosten).

**Absage von Kursen:** Für die Absage von Kursen gibt es zwei Gründe:

1. Ungenügende Teilnehmerzahl (Hauptursache!)
2. Krankheit des Kursleiters/der Kursleiterin

**Testat-Hefte** sind erhältlich bei:  
Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden,  
Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17,  
7000 Chur

## Präsidenten/ Präsidentinnen der Kursträger

**Kantonale Kurskommission**  
Claudio Gustin, Schulinspektor  
7536 Sta. Maria

**Kantonale Schulturnkommission**  
Stefan Bühler, Kantonales Sportamt  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

**Verband der Bündner  
Arbeitslehrerinnen**  
Emmy Monstein  
Herrenfeld, 7304 Maienfeld

**Verband der Bündner  
Hauswirtschaftslehrerinnen**  
Manuela Della Cà  
Schusterbödéli A, 7220 Schiers

**Bündner Verein für Handarbeit  
und Unterrichtsgestaltung**  
Dionys Steger  
7180 Disentis/Mustér

**Bündner Interessengemeinschaft  
für Sport in der Schule (BISS)**  
Armin Federspiel  
Palmenweg 4, 7000 Chur

## Neue Regelung für die Publikation der Lehrerfortbildungskurse

Ab Oktober 1992 erscheint das Bündner Schulblatt in seinem neuen Gewand regelmässig am 15. jeden Monats mit Ausnahme der Monate Juli und September. Aufgrund dieses Sachverhaltes haben wir für die Publikation der Lehrerfortbildungskurse folgende Regelung beschlossen:

Die Lehrerfortbildungskurse werden **von nun an** während eines Schuljahres **viernal** publiziert, und zwar in den folgenden Monaten:

- August:  
Kurse vom September bis Februar
- Dezember:  
Kurse vom Januar bis Juni
- März:  
Kurse vom April bis September
- Juni:  
Kurse vom August bis Dezember

**Tip:** Legen Sie die Kursausreibungen dieser vier Schulblätter jeweils beiseite, damit Sie sich auch später noch über das Fortbildungsangebot informieren, eine Auswahl treffen und sich anmelden können.

In den übrigen Schulblättern werden jeweils nur diejenigen Kurse aus dem vorangehenden Schulblatt, in denen es noch freie Plätze hat, nochmals publiziert.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir es nicht unterlassen, den zahlreichen Kolleginnen und Kollegen, die unsere Arbeit mit vielfältigen Impulsen, Anregungen und aktiver Mitarbeit jahres jahrein unterstützen, recht herzlich zu danken.

Damit leisten Sie uns auf dem Wege zu unserem Ziel, das für uns **in einer humanen Schule** besteht, wertvolle Dienste. Auch hier gilt «Miteinander geht's besser!»

Mit freundlichen Grüssen  
Bündner Lehrerfortbildung  
Hans Finschi

<b>Kurs</b>	<b>Zeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Region</b>	<b>kurspflichtig</b>
<b>Lebensrettung im Schwimmen</b> (WK Brevet I)	April 1993 Mai 1993	Laax Chur	ganzer Kanton	Alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt.
<b>Koedukatives Handarbeiten in der 1.-3. Klasse</b> (Handarbeit textil und Werken)	3 x 2 Tage ab Februar 1993 (Kursausschreibung folgt)	verschiedene Orte in den Inspektoratsbezirken (Kursausschreibung folgt)	ganzer Kanton	Alle Primarlehrer (-innen), die eine 1. oder 2. Primarklasse unterrichten. Alle Handarbeitslehrerinnen.
<i>Corso obbligatorio per tutti i docenti di secondaria e docenti di scuola di avviamento pratico</i>			<i>Bregaglia/ Moesano/ Poschiavo</i>	<i>Tutti i maestri di secondaria e i maestri di avviamento pratico</i>
<i>Psicomotorica</i>	<i>4 november 1992</i>	<i>Zernez</i>	<i>Engiadina/ Val Müstair/Bravuogn</i>	<i>tuot las mussadras</i>
<b>Einführung in die neuen Lehrpläne für die Real- und Sekundarschule</b>	Frühling 1993	verschiedene Orte in den Inspektoratsbezirken	ganzer Kanton	Alle Real- und Sekundarlehrer, alle Hauswirtschaftslehrerinnen, alle Handarbeitslehrerinnen, die auf der Real- und/oder Sekundarstufe unterrichten.
<b>Musik im Turnunterricht</b>		Chur	ganzer Kanton	Alle an der Volksschule tätigen Turn- und Sportlehrer
<i>Lo sviluppo del bambino prescolare</i>	<i>26 gennaio 1993</i>	<i>Poschiavo</i>	<i>Bregaglia/ Poschiavo</i>	<i>Tutte le educatrici di scuola dell'infanzia.</i>

## **Lo sviluppo del bambino prescolare**

### **Regione**

Bregaglia, Poschiavo

### **Obbligo di frequenza al corso**

Tutte le educatrici di scuola dell'infanzia

### **Responsabile**

Anna Giovanoli, Via Muntarütsch,  
7503 Samedan

### **Data**

Martedì, 26 gennaio 1993  
dalle ore 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30  
alle 17.00

### **Luogo**

Poschiavo (Aula riformata)

### **Programma**

Durante la mattinata si acquisiranno, attraverso un lavoro pratico, le conoscenze e le tecniche necessarie per valutare le capacità cognitive del soggetto in età prescolare.

Nel pomeriggio è prevista una approfondita discussione sullo sviluppo globale del bambino con gli operatori che lavorano sul territorio (psicomotricista, logopedista, ergoterapista, consulente scolastica).

### **Materiale occorrente**

Materiale per scrivere, libretto di frequenza

### **Convocazione**

Questa comunicazione vale come convocazione. Non si mandano inviti personali. Eventuali assenze e domanda di dispensazione dal corso sono da inviare in tempo utile e prima del corso obbligatorio, al Dipartimento dell'educazione, Aggiornamento insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira.

## **Psicomotorica**

### **Regiun**

Engiadina/Val Müstair/Bravuogn

### **Oblig da frequenter il cuors**

Per tuot las mussadras, chi mainan  
üna scoulina rumauntscha

### **Mneders dal cuors**

Eva Bischofberger,  
Delphinstrasse 24, 8008 Zürich

### **Data**

marculti, 4 november 1992  
09.00 – 17.00

### **Lö**

Zernez, chesa da scoula

### **Program**

Teoria ed pratcha

### **Convocaziun**

Las mussadras survegn üna convocaziun persunala cun las indicaziuns necessarias.

Bitte beachten: Die Bezeichnung «A» schliesst alle Stufen ein, also auch die Kindergärtner,-innen.

## Kurse im Baukastenprinzip Seite 7

Einführung des neuen Lehrplans für die Primarschulen Seite 9  
 Lehrerfortbildung «Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung»  
 Schuljahr 1992/93 Seite 10

## Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

Kurs 7 Seite 11

**Arbeits- und Lerntechnik für den Lehrer, für die Unterrichtspraxis (A)**

Kurs 138 Seite 11

**Kinesiologie für Legasthenie-therapeutinnen und Legasthenie-therapeuten: Vertiefung und Erweiterung**

Kurs 3 Seite 11

**NPL und Kinesiologie für die Schule (A)**

Kurs 119 Seite 11

**Integration des Computers in das geometrisch-technische Zeichnen (O)**

Kurs 140 Seite 11

**Grundbildung in Informatik (A)**

Kurs 4 Seite 12

**Informatik: Anwenderkurs: Block I: Datentransfer und Sporttagauswertung; Block II: Layout**

Kurs 20 Seite 12

**Einführung in die Informatik (A) Chur**

## Unterrichtsgestaltung

Corso 8 Seite 13

**Osserviamo insieme la natura: 1. parte: il prato (scuola dell'infanzia e della scuola elementare 1.-2. classe) (San Vittore)**

Kurs 2 Seite 13

**Wasser – «Lebenssaft» für Pflanzen, Tiere und Menschen (KG, 1–9) (Kurs 4 des Baukastens «Erde-Luft-Feuer-Wasser»)**

Kurs 133 Seite 13

**Erde-Luft-Feuer-Wasser: Wir stellen diese Elemente mit Theater und Tanz dar (A) (Kurs 5 des Baukastens «Erde-Luft-Feuer-Wasser»)**

Kurs 154 Seite 13

**Lehr- und Demonstrations-Wasserkraftwerk Churwalden (A) (Kurs 3 des Baukastens «Biologie»)**

Kurs 9 Seite 13

**Praktische Mikrobiologie (O) (Kurs 4 des Baukastens «Biologie»)**

Kurs 10 Seite 14

**Lebensraum Hecke (4–9) (Kurs 6 des Baukastens «Biologie»)**

Kurs 155 Seite 14

**Einführung in das neue Bündner Staatskundelehrmittel für Real- und Sekundarschulen**

Kurs 11 Seite 14

**Wege zur Mathematik 1. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

Kurs 12 Seite 14

**Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

Kurs 13 Seite 15

**Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

Kurs 14 Seite 15

**Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

Kurs 15 Seite 15

**Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

Kurs 16 Seite 15

**Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

Kurs 17 Seite 15

**Wege zur Mathematik 6. Klasse: Geometrie (Einführung)**

Kurs 21 Seite 16

**Stilberatung (AL) (Engadin)**

Kurs 22 Seite 16

**Farbberatung (AL, A) (Engadin)**

Kurs 120 Seite 16

**Der Computer als Hilfsmittel in Unterrichtsprojekten (O)**

**Musisch-kreative Kurse**Kurs 23 

---

 Seite 17**Singen und Musik:  
Der neue Lehrplan für die Primar-  
schulen öffnet neue Wege:  
Praktische Einführung (1-6)  
(Thusis)**Kurs 24 

---

 Seite 17**Chant e musica (1-6)  
(Zernez, Casti)**Kurs 25 

---

 Seite 17**Kreativer Tanz (Fortsetzung) (A)****Gestalterisch-handwerk-  
liche Kurse**Kurs 19 

---

 Seite 18**Klöppeln für Anfänger und Fort-  
geschrittene (AL)**Kurs 162 

---

 Seite 18**Kränze, Gestecke, Schmuck für  
Raum und Haus für die Advents-  
und Weihnachtszeit**Kurs 161 

---

 Seite 18**Verarbeitung von Faserpelz****Körper-, Bewegungs- und  
Sporterziehung**Kurs 26 

---

 Seite 19**Skifahren (A)**Kurs 28 

---

 Seite 19**Einlaufen mit Musik (A)**Kurs 163 

---

 Seite 19**Nochmals...  
Sitzen als Belastung (A)****Intensivfortbildung  
der EDK-Ost** 

---

 Seite 20

<b>Stufe</b>	<b>Thema</b>	<b>Fachgebiet</b>	
Kindergarten, 1.-9. Schuljahr	<b>Umwelterziehung</b>	Erde – Luft – Feuer – Wasser (Aufgrund der grossen Nachfrage wird dieser Kurs 1992/93 nochmals angeboten!)	
<b>Kurstitel</b>	<b>Termin</b>	<b>Leiter,-in</b>	<b>Kurs Nr.</b>
Erde – braune Schicht voller Wunder	9. September 1992	Dr. R. Manzanell, Bonaduz; Chr. Bättig, Haldenstein; D. Müller, Jenins; G. Weber, Chur	Kurs Nr. 123
Luft – lebensnotwendiges Gasgemisch für Pflanzen, Tiere und Menschen	4./11. November 1992	O. Lardi, Domat/Ems; W. Christe, Tamins; M. Conrad, Chur; M. Parpan, Lenzerheide	Kurs Nr. 124
Feuer – Freund und Feind des Menschen	20. Januar 1993	Dr. J. P. Müller, Chur; Chr. Bättig, Haldenstein; D. Müller, Jenins; G. Weber, Chur	Kurs Nr. 1
Wasser – «Lebenssaft» für Pflanzen, Tiere und Menschen	17./24. März 1993	I. Stillhard, Trimmis; W. Christe, Tamins; M. Conrad, Chur; M. Parpan, Lenzerheide	Kurs Nr. 2
Erde – Luft – Feuer – Wasser Wir stellen sie dar. Wir bespielen sie. (Themenzentriertes Theater, TZT)	30. Nov. 1992 1. Febr. 1993 5. April 1993	U. A. Gisi, Chur	Kurs 133

**Stufe**
**Thema**
**Fachgebiet**

4.-9. Schuljahr

**Biologie**
**Kurstitel**
**Termin**
**Leiter,-in**
**Kurs Nr.**

Pilze

23. September 1992

Josef Jenal, Thusis

Kurs Nr. 159

 Integrierte Naturlehre am  
Beispiel Wasser und Luft

4./11. September 1992

Peter Mäder, Flawil

Kurs Nr. 136

 Lehr- und Demonstrations-  
Wasserkraftwerk  
Churwalden

25. November 1992

Andri Taisch, Chur

Kurs Nr. 154

Praktische Mikrobiologie

27. Januar/3. Februar 1993

 Dr. Kurt Frischknecht,  
Fontras-Weite;  
Dr. Franz Hässig, Tamins

Kurs Nr. 9

 Einführung in das neue  
Physiklehrmittel für die  
Realschulen

24./31. März 1993

 J. Martin Frey,  
Kleinandelfingen

Lebensraum Hecke

5./12. Mai 1993

Erich Lüscher, Domat/Ems

Kurs Nr. 10

 Biologische Schädlings-  
bekämpfung mit  
praktischen Beispielen

26. Mai, 2. Juni 1993

 Dr. Ralf Manzanell,  
Bonaduz

**Fachbereich: Singen/Musik**

<u>Region</u>	<u>Kursort</u>	<u>Kurstermin</u>	<u>Arbeitszeit</u>	<u>Kursleitung</u>
Surselva Prättigau/Davos (Kurs 139)	Ilanz Schiers	30. Sept. 1992 4. Nov. 1992	08.30–16.45 Uhr	Klaus Bergamin, Davos-Platz Norbert Capeder, Lumbrein Ursin Defuns, Trun Tina Deplazes, Surcuolm Urs Giger, Grüşch
Chur und Umgebung (Kurs 142) Hinterrheintäler	Chur  Thusis	2./9./16./23. Sept. 1992  13./20./27. Jan. 1993 3. Febr. 1993	17.00–20.00 Uhr   16.15–19.15 Uhr	Raimund Alig, Chur Luzius Hassler, Chur Guido Alig, Igis Peter Candrian, Chur Normanda Fehr, Andeer
Engadin/Münster- tal (Kurs 24) Mittelbünden	Zernez  Tiefencastel	27. Jan. 1993 3./17. Febr. 1993 17./24./31. März 1993	14.00–17.15 Uhr  17.30–20.30 Uhr	Jachen Janett, La Punt-Chamues-ch Annatina Guidon, La Punt-Chamues-ch Curdin Lansel, Zernez Barbara Camichel- Zraggen, La Punt-Chamues-ch Ladina Zisler, La Punt-Chamues-ch
<i>Bregaglia Mesolcina Poschiavo</i>	<i>in preparazione</i>			

**Schuljahr 1992/93**

<b>Kursdaten</b>	<b>Kursthema</b>	<b>Kursort</b>	<b>Kursträger</b>	<b>Bemerkungen</b>
11. November 1992	Einlaufen + Einturnen mit Musik (Kurs 160)		LTV	
18. November 1992 und 20. Januar 1993	«Nochmals... Sitzen als Belastung!» Der bewegte Unterricht (Kurs 163)	Tamins/Zernez	Sportamt GR / STK GR	jeweils Mittwoch 10.00–17.00 Uhr
November/ Dezember 1992	Langlaufen (Skicross/Skating)	Davos	LTV	
Dezember 1992 bis April 1993	Schwimmen Einführung ins neue überarbeitete Lehrmittel	Chur, Davos, Tiefencastel, Sedrun, Zernez, Poschiavo, Laax, Scuol	Sportamt GR/ STK GR	jeweils Kurstag 09.30–17.00 Uhr
4.–6. Januar 1993 (Kurs 26)	Skifahren – Wie gestalte ich einen Skinachmittag, Ver- besserung der per- sönlichen Skitechnik	Arosa Hotel Seehof	Sportamt GR/ STK GR	Für J+S-Leiter Skifahren zählt der Kurs als FK
10. Februar 1993	Musik im Turnunterricht	Chur	TSLK	Obligatorisch für Turnlehrer der Volksschulstufen
Mai 1993	Orientierungslauf auf dem Schulhausareal		LTV	
Juli 1993	Sommersportwoche	Chur	Sportamt GR/ STK GR	Im Rahmen der Schweizerischen Lehrerkurse 1993
August 1993	Sommerberg- touren-Leiterkurs (Gewicht: Bergwandern)		LTV	

**Einführungskurse ins neue Lehrmittel «SCHWIMMEN»**

<b>Kursort</b>	<b>Kursleiter</b>	<b>Vorgesehene Daten</b>
Disentis	Bearth Armon, Bearth Claudia, Haller Pieder Andri	1. bis 30. Oktober 1992 (Cadi 2) 4 x 90 Minuten, evtl. 2. Kurs für Cadi 1
Laax	Tschuor Gieri, Walder Werner	2. Dezember 1992, 13.30 bis 17.30 Uhr, Hallenbad Laax
St. Moritz	Matossi Reto, Wiprächtiger Susi	2. Dezember 1992, 09.00 bis 17.00 Uhr, Hallenbad St. Moritz
Scuol	Matossi Reto, Wiprächtiger Susi	1 Tag November/Dezember 1992
Davos	Matossi Reto, Wiprächtiger Susi	noch offen
Lenzerheide	Lanfranchi Valerio Menghini Erwin	20. November 1992, 13.00 bis 18.00 Uhr, Hallenbad Lenzerheide
Chur	Tanner Hans Wiprächtiger Susi	25. November 1992, 13.00 bis 17.30 Uhr, Hallenbad «Sand»
Domat/Ems	Menghini Erwin Lanfranchi Valerio	28. November 1992, 07.30 bis 12.00 Uhr, Hallenbad Domat/Ems
Poschiavo	Lanfranchi Valerio, Menghini Erwin	Januar 1993

Kurs 7

**Arbeits- und Lerntechnik  
– für den Lehrer  
– für die Unterrichtspraxis**

*Leiter:*  
Dr. René Epper, Sonnenbergstr 21,  
8640 Rapperswil

*Zeit:*  
13. bis 15. April 1993,  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Programm:*  
Themenkreis A  
– Hirnfunktionen im Lernprozess  
– Entspannung und Lernen  
– Einführung in verschiedene  
Entspannungstechnika  
– Einführung Superlearning  
(Suggestopädie nach Prof.  
Dr. med. Lozanov)

Themenkreis B  
Störfaktoren, welche den Lehr-/Lern-  
prozess beeinträchtigen und Gegen-  
massnahmen

Themenkreis C  
Mentales Training im Einsatz für  
Zielsetzungen (=Positive Lern- und  
Verhaltenssuggestion und ihre  
richtige Anwendung)

*Kursgeld:*  
Fr. 15.– für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*  
8. März 1993

Kurs 138

**Kinesiologie für  
Legasthenietherapeuten,  
-innen:  
Vertiefung und Erweiterung**

*Leiterin:*  
Maria Schmid, Rigastrasse 7,  
7000 Chur

*Zeit:*  
Ilanz: Samstag,  
13./20./27. März 1993  
09.00 bis 12.00 Uhr

*Ort:*  
Ilanz

*Programm:*  
Sicherlich sind in der Praxis Fragen  
aufgetaucht, Unsicherheiten entstan-  
den. Im Kurs wird manches geklärt,  
aber auch erweitert, so dass der Ord-  
ner optimal genutzt werden kann.  
Zielorientiert arbeiten sollte nun für  
alle möglich werden.

*Kursgeld:*  
Fr. 10.– für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*  
Ilanz: 17. Februar 1993

Kurs 3

**NLP und Kinesiologie  
für die Schule (A)**

*Leiterin:*  
Maria Schmid, Rigastrasse 7,  
7000 Chur

*Zeit:*  
Dienstag, 12./19./26. Januar 1993,  
2./9./16. Februar 1993  
20.00 bis 22.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Programm:*  
Nachdem wir die Grundideen des  
Neuro Linguistischen Programmie-  
rens (NLP) und der Kinesiologie  
kennengelernt und deren Bedeutung  
für das schulische Lernen dargestellt  
haben, beschäftigen wir uns ein-  
gehender mit den besonderen Hilfen,  
welche die beiden Ansätze für die  
Schule anbieten.

*Kursgeld:*  
Fr. 30.– für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*  
14. Dezember 1992

Kurs 119

**Integration des Computers  
in das geometrisch-  
technische Zeichnen (O)**

*Leiter:*  
Markus Romagna,  
Wingertsplona, 7204 Untervaz

*Zeit:*  
Achtung neues Kursdatum  
Mittwoch, 2. Dezember 1992  
14.00 bis 19.00 Uhr

*Ort:*  
Untervaz

*Programm:*  
Anhand konkreter Beispiele werden  
erörtert:  
1. Didaktische-methodische Grund-  
lagen und Anregungen zum Com-  
putereinsatz im GTZ  
2. Möglichkeiten und Grenzen des  
Programmes MacDraw im GTZ  
(Durchführung von exempla-  
rischen Übungen)

Der Kurs wird auf Apple Macintosh  
durchgeführt.

*Kurskosten:*  
Fr. 15.– für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*  
2. November 1992  
bereits eingetroffene Anmeldungen  
bleiben erhalten.

Kurs 140

**Grundbildung  
in Informatik (A)**

*Leiter:*  
Markus Romagna,  
Wingertsplona, 7204 Untervaz

*Zeit:*  
Mittwoch, 25. November 1992  
14.00 bis 19.00 Uhr

*Ort:*  
Untervaz

*Programm*  
Die Schulinformatik hat die Aufgabe,  
nicht nur die technischen, sondern  
v.a. auch die erzieherischen Aspekte  
des gesellschaftlichen Wandels im In-  
formationszeitalter zu beachten. Was  
sind nun aber sinnvolle und  
geeignete Inhalte einer allgemeinen  
Grundbildung in Informatik im Hin-  
blick auf die Welt von morgen?

An diesem Kursnachmittag wird versucht, invariante Inhalte einer Grundbildung in Informatik zu definieren und zu diskutieren. Ideen für die praktische Umsetzung werden entworfen und Hilfsmittel vorgestellt.

**Kursziele:**

- a) Sensibilisierung der Kursteilnehmer,-innen für Aspekte einer erzieherischen Grundbildung in Informatik jenseits von Bedienungsanleitungen.
- b) Begründung der Bereitschaft und Kompetenz, diese Aspekte in den schulischen Alltag, insbesondere in die Computerarbeit, einfließen zu lassen.

**Kursgeld:**

Fr. 15.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

31. Oktober 1992

Kurs 4

### **Informatik: Anwenderkurs: Block I: Datentransfer und Sporttagauswertung; Block II: Layout**

**Leiter:**

Block I: Josef Vogel  
Gulerstrasse 22 A, 7320 Sargans  
Block II: Roland Grigioni  
Gassa surò, 7013 Domat/Ems

**Zeit:**

Block I: Dienstag, 26. Januar,  
2./9. Februar 1993  
Block II: Dienstag, 16. Februar,  
9./16./23./30. März, 6. April 1993  
18.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Programm:**

Voraussetzung: Computer-Kenntnisse auf Apple-Macintosh (Grundkurs)

**Blockkurs I (3 Abende)**

- Erstellen einer Klassenliste im Datenbankprogramm Filemaker pro neuester Programmversion (verschiedene Layouts, z.B. Adresskleber, Telefonliste usw.)
- Datentransfer in Tabellenkalkulationsprogramm Excel für Notenverwaltung / Sporttagauswertung (Excel) usw.
- Datentransfer in Schreibprogramm Write 2 zur Erstellung von Serienbriefen (Elternabend usw.)

**Blockkurs II (5 Abende)**

RagTime ist der perfekte Alleskönner unter den Programmen und daher eine grosse Hilfe für den Lehrer. Trotz seiner Vielseitigkeit ist es – wie die meisten Programme auf dem Macintosh – leicht zu erlernen und begeistert den Anfänger ebenso wie den anspruchsvollen Profi. Es unterstützt den Lehrer bei seiner täglichen Arbeit:

- Text:  
Von der einfachen Mitteilung bis zum Serienbrief an Eltern oder Vereinsmitglieder.
- Layout:  
Bilder können bearbeitet und in Text eingebunden werden, RagTime bietet hervorragende Werkzeuge für die Gestaltung perfekter Arbeitsblätter, Einladungen oder gar einer professionellen Schülerzeitung.
- Tabellenkalkulation:  
Das Rechenblatt ermöglicht die Noten- und Sporttagverwaltung und bietet auch verschiedenste Funktionen für komplizierte mathematische Berechnungen. Die Resultate lassen sich auf einfachste Weise als Kuchen-, Balken- oder Liniendiagramme darstellen.

Im ersten Teil des Kurses lernen wir die vielfältigen Möglichkeiten von RagTime kennen. Anschliessend arbeiten wir nach unseren persönlichen Bedürfnissen.

**Wichtig:** Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welchen Blockkurs Sie besuchen möchten!

**Kursgeld:**

Fr. 50.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

31. Dezember 1992

Kurs 20

### **Einführung in die Informatik (A)**

**Leiter:**

Reto Huber, Feldstrasse 252,  
7430 Thusis

**Zeit:**

10 Abende, jeweils am Dienstag und Donnerstag ab 12. Januar 1993  
19.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Programm:**

**Einführung:**

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
  - Hardware:  
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
  - Software:  
Betriebssystem  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme
- Arbeit mit Anwendersoftware:  
zum Beispiel:
- Grafik
  - Textverarbeitung
  - Tabellenkalkulation
  - Datenbank
- Algorithmen:
- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
  - Grafische Darstellung algorithmischer Situationen
  - Anwenderbeispiele
- Programmieren:
- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen.
- Zur Orientierung:  
An diesem Kurs werden Apple Macintosh Computer eingesetzt.

**Kurskosten:**

Kosten für Kursunterlagen Fr. 50.–

**Anmeldefrist:**

18. Dezember 1992

Corso 8

**Osserviamo insieme la natura:  
1. parte: il prato (scuola dell'  
infanzia e della scuola  
elementare 1.<sup>a</sup> alle 2.<sup>a</sup> classe)**

*Responsabile:*

Otmaro Lardi, Chur

Carmen Meuli, Berna

Silvia Nizzola, San Vittore

*Data:*

8 maggio 1993

dalle 08.30 alle 12.00

*Luogo:*

San Vittore

*Programma:*

Il corso propone possibili osservazioni, giochi e esercizi ginnici da fare all'aperto con i bambini della scuola dell'infanzia e della scuola elementare 1.<sup>a</sup> alle 2.<sup>a</sup> classe

*Tassa del corso:*

Fr. --

*Scadenza dell'iscrizione*

12 aprile 1993

Kurs 2

**Wasser – «Lebenssaft» für  
Pflanzen, Tiere  
und Menschen (KG, 1–9)**

(Kurs 4 des Baukastens

«ERDE-LUFT-FEUER-WASSER»)

*Leiter:*

Ivo Stillhard, Chlei Rüfi

7203 Trimmis

Walter Christe, Rossbodenstr. 43

7015 Tamins

Martin Conrad, Ruchenbergstr. 22

7000 Chur

Marianne Parpan, 7078 Lenzerheide

*Zeit:*

Mittwoch, 17./24. März 1993

14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

Wir erfahren Wasser durch Beobachtungen und Experimente.

Wir spielen mit Wasser.

Wir erkennen die Bedeutung des Wassers für Lebewesen.

Wir fragen nach unserem Umgang mit Wasser.

Wasser fliesst im Schulzimmer, fliesst ums Schulhaus.

Was fangen wir damit an?

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

25. Februar 1993

Kurs 133

**Erde – Luft – Feuer – Wasser  
Wir stellen diese Elemente  
mit Theater und Tanz dar (A)**

(Kurs 5 des Baukastens

«Erde-Luft-Feuer-Wasser»)

*Leiterin:*

Ursula Andrea Gisi

Wagnergasse 5, 7000 Chur

*Zeit:*

Luft: Montag, 30. November 92

Feuer: Montag, 1. Februar 93

Wasser: Montag, 5. April 93

17.00 bis 19.30 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

Mit Spielen aus dem Themen-zentrierten Theater und einfachen Wahrnehmungsübungen lernen wir die Qualitäten der vier Elemente in uns selbst kennen. In kleinen Szenen und mit eigenen Bewegungen verleihen wir den neuen Erfahrungen spielerischen Ausdruck. Vorkenntnisse in Tanz und Theater sind nicht nötig. Wichtig ist die Neugier und Freude, mit Neuem zu experimentieren. *Wichtig:* Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchen Nachmittagen Sie den Kurs besuchen möchten.

*Kursgeld:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

Für jedes Element drei Wochen vor

Kursbeginn

Kurs 154

**Lehr- und Demonstrations-  
Wasserkraftwerk  
Churwalden (A)**

(Kurs 3 des Baukastens «BIOLOGIE»)

*Leitung:*

Andri Taisch, Foralweg 1, 7000 Chur

*Zeit:*

Mittwoch, 25. November 1992,

14.00 bis 16.00 Uhr

*Ort:*

Churwalden

*Programm:*

Das Lehrkraftwerk Churwalden wurde am 13. Oktober 1990 eröffnet. Bei dieser Anlage handelt es sich um ein Hochdruckkraftwerk im «Taschenformat» mit einer praktisch vollständigen Instrumentierung.

Zweck dieses Kleinkraftwerkes:

Das Verständnis für den Gesamtzusammenhang in der Stromversorgung fördern.

- Die Entstehung des elektrischen Stromes kann in diesem Kleinkraftwerk «handgreiflich» veranschaulicht werden.
- Der Besucher kann eigenhändig verschiedene Manipulationen vornehmen, ohne dass irgendwelche Schäden auftreten.
- Mit der Lehr- und Demonstrationsanlage wird das gesamte Umfeld der Elektrizitätserzeugung aus Wasserkraft in Theorie und Praxis gezeigt. So können fächerübergreifende Themen aus verschiedenen Lebensbereichen bearbeitet werden, zum Beispiel das gesamte Thema «Energie» kombiniert mit Geographie, Geologie, Wirtschaft oder Umwelt und Tourismus.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

17. Oktober 1992

Kurs 9

**Praktische  
Mikrobiologie (O)**

(Kurs 4 des Baukastens «BIOLOGIE»)

*Leiter:*

Dr. Kurt Frischknecht, Uf Gurt,

9476 Fontnas-Weite

Dr. Franz Hässig, Gasthaus Krone,

7015 Tamins

**Zeit:**

Mittwoch, 27. Januar und 3. Februar 1993, 13.30 bis 17.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Programm:**

**Kursziel:**

Der Kurs will Impulse zur Bearbeitung der immer drängender werdenden Thematik der Mikrobiologie/Biotechnologie vermitteln. Der Kursteilnehmer verfügt am Ende dieses schwerpunktmässig experimentellen Kurses über die wichtigsten mikrobiellen Labortechniken, um darauf aufbauend selbständig beliebige Demonstrations- und Laborversuche erschliessen zu können.

**Kursinhalt:**

Theoretisch: Grundsatzreferat zu den Grundlagen der Mikrobiologie/Biotechnologie sowie zu deren Bedeutung für Forschung, Industrie und Schule.

Experimentell: Elementare Grundlagen der mikrobiellen Arbeitstechnik (Sterilisationstechniken, Kultur- und Impftechniken, Stammhaltung) und deren Anwendung in einfachen mikrobiellen Schulversuchen (Nachweis in Lebensräumen Luft, Wasser, Boden, Mensch, Bioindikation, Hygiene, Enzymproduktion, u.a.)  
Kursdokumentation: Ausführliches Skriptum mit Versuchsanleitungen und Unterrichtsmaterialien

**Materialkosten:**

Fr. 35.-

**Anmeldefrist:**

19. Dezember 1992

**Kurs 10**

**Lebensraum Hecke (4-9)**

(Kurs 6 des Baukastens «BIOLOGIE»)

**Leiter:**

Erich Lüscher, Via Nova 30, 7013 Domat/Ems

**Zeit:**

Mittwoch, 5./12. Mai 1993, 14.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:**

Domat/Ems

**Programm:**

Der Kurs strebt möglichst grosse Praxisnähe an mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen eine erprobte naturkundliche Arbeitsreihe anzubieten.

**Lehrplan**

- Literatur für Lehrperson und Klasse
- Gesetzliche Grundlagen Zonenplan
- Definition Hecke, Heckentypen
- Hecken in der Gemeinde
- Jagende Heckentiere
- Bestimmen von Sträuchern (Exkursion)
- Goldammer und Neuntöter, typische Heckenvögel (Exkursion)
- Nahrungsbeziehungen
- Vor- und Nachteile der Hecken
- «Der Lebhag» von M. Inglin
- Lichtbilder
- Filmvisionierung, Schulfernsehen
- Schutz- und Pflegemassnahmen

**Kurskosten:**

Fr. 25.- für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

5. April 1993

**Kurs 155**

**Einführung in das neue Bündner Staatskundelehrmittel für Real- und Sekundarschulen**

**Leiter:**

Dr. Martin Eckstein, Storchengasse 18, 7000 Chur + amtierende Lehrerinnen und Lehrer

**Zeit:**

Mittwoch, 18. November 1992, 14.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Programm:**

Einführung in das neue Bündner Staatskundelehrmittel für die Real- und Sekundarschulen mit handfesten Beispielen für die Praxis.

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**

19. Oktober 1992

**Kurs 11**

**Wege zur Mathematik 1. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

**Leiterin:**

Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

**Zeit:**

Mittwoch, 13. Januar 1993, 14.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Programm:**

- Einsicht in die Quartalspläne 3 und 4
- Übungsvarianten im Zahlraum 1-20
- Basteln einzelner Spielideen
- Erfahrungsaustausch

**Bitte beachten:** In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**

10. Dezember 1992

**Kurs 12**

**Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

**Leiterin:**

Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

**Zeit:**

Mittwoch, 27. Januar 1993, 14.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Programm:**

- Übersicht zu neuen Themen:
  - Multiplikation
  - Division
  - Flussdiagramme
  - Mathem. Golf
  - Zahlengitter
  - Kombinatorik
  - Magische Quadrate
- Jahresplan 3./4. Teil
- Spielformen zur Multiplikation
- Wie geht es in der 3. Klasse weiter?
- Erfahrungsaustausch

**Bitte beachten:** In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**

8. Januar 1993

### Kurs 13

#### **Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter:*

Peter Caflisch, Haus Guijus,  
7265 Laret

*Zeit:*

Mittwoch, 13. Januar 1993,  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm*

- Erfahrungsaustausch
- Rechnen mit Grössen
- Teilen mit Rest
- 10er-Einmaleins
- Rechnen im Dreieck

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

10. Dezember 1992

### Kurs 14

#### **Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter:*

Peter Caflisch, Haus Guijus,  
7265 Laret

*Zeit:*

Mittwoch, 27. Januar 1993,  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

- Erfahrungsaustausch
- Schr. Division
- Sachrechnen
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Lehrplanforderungen

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

8. Januar 1993

### Kurs 15

#### **Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter:*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38,  
7000 Chur

*Zeit:*

Mittwoch, 13. Januar 1993,  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

- Arbeitsprogramm für das zweite Halbjahr mit folgenden Schwerpunkten:
- Brüche
    - Bruch als Maschine
    - Bruch als Zustand
    - Grundoperationen
  - Dreisatz
    - Darstellungsform
    - Schwerpunkt
  - Erfahrungsaustausch

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

10. Dezember 1992

### Kurs 16

#### **Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter:*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38,  
7000 Chur

*Zeit:*

Mittwoch, 27. Januar 1993,  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

- Rückblick auf das erste Halbjahr
- Brüche (Fortsetzung)
- Indirekter Dreisatz
- Prozentrechnen
- Fragen des Übertritts

(Nur für Lehrerinnen und Lehrer, die einen Grundkurs besucht haben)

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

8. Januar 1993

### Kurs 17

#### **Wege zur Mathematik 6. Klasse: Geometrie (Einführung)**

*Leiter:*

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38,  
7000 Chur  
Dr. Adolf Kriszten,  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

*Zeit:*

Mittwoch, 3. Februar 1993,  
08.15 bis 11.45 Uhr und  
13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

- Themen:
- Parallele
  - Senkrechte
  - Winkel
  - Winkelhalbierende

Im Mittelpunkt des Kurses steht die Arbeit mit dem Lehrmittel. Den Kurs kann nur besuchen, wer den 1. Teil besucht hat. Die Teilnehmer des ersten Teils gelten als angemeldet.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

11. Januar 1993

**Stilberatung (AL)***Leiterin:*

Margrith Vollenweider  
Ottikerstr. 55, 8006 Zürich

*Zeit:*

Mittwoch, 17. Februar 1993,  
14.00 bis 18.00 Uhr

*Ort:*

Pontresina

*Programm:*

- Erkennen der verschiedenen Körperformen
- Gegenseitiges Ausmessen der Körperproportionen
- Aufzeichnung der Körperform
- Besprechung und Vergleichung der Vermessungen und Aufzeichnungen
- Konsequenz der Daten auf die Form der Kleider

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

23. Januar 1993

**Farbberatung (AL,A)***Leiterin:*

Margrith Vollenweider,  
Ottikerstr. 55, 8006 Zürich

*Zeit:*

Samstag, 20. Februar 1993,  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:*

Pontresina

*Programm:*

- Was beinhaltet eine Farbberatung und was für Konsequenzen resultieren daraus für die Kundin, Kunden?
- Woher stammt die Farbberatung?
  - Wie funktioniert eine Beratung?
  - Auswirkung und Ziel einer Farbberatung
  - Was haben Farben noch für Konsequenzen in unserem Leben?

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

23. Januar 1993

**Der Computer als Hilfsmittel in Unterrichtsprojekten (O)***Leiter:*

Markus Romagna,  
Wingertsplona, 7204 Untervaz

*Zeit:*

Mittwoch, 9. Dezember 1992  
14.00 bis 19.00 Uhr

*Ort:*

Untervaz

*Programm:*

Im Gruppen- und Projektunterricht («Werkstattunterricht») kann der Computer ein nützliches und attraktives Hilfsmittel sein. An diesem Kursnachmittag werden von verschiedenen Referenten Unterrichtsprojekte vorgestellt, in denen der Computer als zentrales Werkzeug zum Einsatz kam. Anschliessend erarbeiten die Kursteilnehmer(innen) in Kleingruppen eigene, situationsgerechte Projektideen und arbeiten sie zu einer Rohform aus (Computer der Marke Apple Macintosh stehen zur Verfügung). Es wird diskutiert, wie Aspekte aus dem Kurs «Grundbildung in Informatik» (s. Kursausschreibung) in die Projektideen einfließen können, denn die Schule in der Informationsgesellschaft darf die Informatik nicht auf den Werkzeugcharakter des Computers reduzieren. Zum Schluss werden die Projektideen kurz vorgestellt und allen Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern zur individuellen Weiterbearbeitung auf Diskette ausgehändigt.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

2. November 1992

Kurs 23

**Singen und Musik:  
Der neue Lehrplan für  
die Primarschulen öffnet  
neue Wege: Praktische  
Einführung (1 bis 6)**

Leiter/Leiterin:

Raimund Alig,  
Segnesweg 8, 7000 Chur  
Luzius Hassler,  
Arnikaweg 15, 7000 Chur  
Guido Alig,  
Pfaffengasse 4, 7206 Igis  
Peter Candrian,  
Salvatorestr. 41, 7000 Chur  
Normanda Fehr,  
Plaz da Posta, 7431 Andeer

Zeit:

Mittwoch, 13./20./27. Januar,  
3. Februar 1993  
16.15 bis 19.15 Uhr

Ort:

Thuisis

Programm:

Ziel des Kurses: Grundlagenvermittlung.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht das LIED.

Einfachste Modelle, die im Unterricht direkt anwendbar sind, werden vermittelt.

13. Januar

Themen:

- Möglichkeiten der Liedereinführung
- Stimmbildnerische Aspekte (Grundsätzliches)
- Weitere Liedvorschläge aufgeteilt auf die Primarschulstufen (1./2., 3./4., 5./6. Klasse), die gemeinsam geübt werden und direkt in der Schule einsetzbar sind. Lieder in der Schwierigkeit kontinuierlich steigend
- Bezug zum Lehrplan
- Schlussbesprechung: Anregungen und Vorschläge durch die Kursteilnehmer.

20. Januar

Themen:

- Sprache und Rythmus
- Rhythmussprache
- Rhythmkärtchen
- Weitere Liedvorschläge..... (s. 2. September)

27. Januar

Themen:

- Einfache Begleitung
- Bewegung
- bewegen
- Weitere Liedvorschläge..... (s. 2. September)

3. Februar

Themen:

- Grundsätzliches (umfassender Schulgesangsunterricht)
- Planmässiger Aufbau
- Anregungen für spielerische Anwendungen
- Übungsmöglichkeiten
- Bezug zum Lehrplan
- Ausblick auf weitere Kurse/Kursaufbau
- Kurswünsche von Kursteilnehmern: Es besteht die Absicht, aufgrund der Anregungen und Bedürfnisse der Kursteilnehmer,-innen zu weiteren Themen Kurse anzubieten.

Kurskosten:

für Kursunterlagen

Anmeldefrist:

17. Dezember 1992

Cuors 24

**Chant e musica:  
Introducziun dal plan  
d'instrucziun nouv chi'ns  
muossa vias novas (1-6)**

Manaders/manadras

Jachen Janett, La Punt- Chamues-ch  
Barbara Camichel-Zgraggen,  
La Punt Chamues-ch  
Ladina Zisler, La Punt- Chamues-ch  
Annatina Guidon-Galliard, Scheid  
Curdin Linsel, Zernez

Data:

Cuors 24 A:

marcurdi, 27.1.93, 1. + 2. classa  
marcurdi, 3.2.93, 3. + 4. classa  
marcurdi, 17.2.93, 5. + 6. classa  
da las 14.00 a las 17.15

Lö:

Zernez, chasa da scoula

Cuors 24 B:

marcurdi, 17.3.93, 1. + 2. classa  
marcurdi, 24.3.93, 3. + 4. classa  
marcurdi, 31.3.93, 5. + 6. classa  
da las 17.30 a las 20.30

Lö:

Casti

Program:

Böt dal cuors: Aint il center dal cuors sta la CHANZUN. I vegnan preschantats models simpels chi's po dovrar directamaing aint ill'instrucziun.

Temas:

- Principis da l'instrucziun da chant in scuola
- Exercizis pella vusch (lavor vi da chanzuns)
- Exercizis cun melodias (solmisa-ziun, segns dal man)
- Exercizis ritmics (lingua e ritem, la lingua dal ritem)
- Musica e movimaint (improvisaziuns)
- Accumpognar chanzuns (diversas pussibilitats)
- Giavüschs dals partecipants (barat d'ideas, propostas per oters cuors specifics)

Contribuziuns:

Fr. ? per material

Annunzcha:

Zernez: 31.12.1992

Casti: 19.2.1993

Kurs 25

**Kreativer Tanz:  
(Fortsetzung) (A)**

Leiterin:

Ursula Andrea Gisi,  
Loestrasse 77, 7000 Chur

Zeit

Montag, 18./25. Januar,  
8./15./22. Februar und  
15. März 1993  
17.00 bis 19.00

Ort:

Chur

Programm:

Eigene Erfahrungen mit kreativem Tanz sammeln und Anwendungsbeispiele für den Schulalltag finden. Der kreative Tanz ist eine Möglichkeit, sich mit dem eigenen Körper auseinanderzusetzen und ihn als Instrument des Ausdrucks kennenzulernen. Mit gezielten Wahrnehmungsbewegungen lernen wir neue Bewegungsmöglichkeiten kennen und erforschen diese spielerisch im Tanz – allein, zu zweit oder mit der ganzen Gruppe. Da es im kreativen Tanz keine Wertung gibt, entstehen Räume, worin alle ihre Vitalität und die damit verbundene Lebensfreude ausdrücken können.

Kurskosten:

ca. Fr. 5.- für Kursunterlagen

Anmeldefrist:

14. Dezember 1992

Kurs 19

**Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene (AL)**

*Leiterin:*

Kathrin Bazzell, Chesa Clamada,  
7524 Zuoz

*Zeit:*

Mittwoch, 3./10./17./24. Februar,  
10./17. März 1993  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:*

Zernez

*Programm:*

Einfache Tarchon-Spitzen, Trachten-  
spitze  
Fortgeschrittene: Brügger Technik  
oder andere Techniken  
– Verschiedene Grundschnitte  
– Einfache Muster  
– Musterkombinationen  
– Ecken klöppeln  
– Trachtenspitze (Murinella)

*Kurskosten:*

Fr. 80.– für Material

*Anmeldefrist:*

6. Januar 1993

Kurs 161

**Verarbeitung von Faserpelz**

*Leiterinnen:*

Laura Laim,  
Chesa Boner, 7504 Pontresina  
Rita Jäger, 7602 Casaccia

*Zeit:*

4./18. und 25. November,  
2. Dezember 1992,  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:*

Pontresina

*Programm:*

Wie verarbeiten wir Faserpelz in der  
Schule?

*Kurskosten:*

Grundkosten ca. Fr. 30.–

*Anmeldefrist:*

24. Oktober 1992

Kurs 162

**Kränze, Gestecke, Schmuck für Raum und Haus für die Advents- und Weihnachtszeit (AL, A)**

*Leiterin:*

Belinda Hedinger,  
Flumis, 7204 Untervaz

*Zeit:*

17./19. November 1992  
19.00 bis 21.00 Uhr

*Ort:*

Untervaz

*Programm:*

Wir möchten in der gemeinsamen  
Zeit die «Arbeiten geniessen». Nicht  
auf Produktion und Qualität soll  
geachtet werden, sondern die Ruhe  
der folgenden Tage wollen wir fest-  
halten, entstehen lassen und kreativ  
verschönern.  
Je nach Ideen und Wünschen der  
Teilnehmer fertigen wir verschiedene  
Arbeiten an mit frischen, trockenen  
Floralien; seien es dann versch.  
Kränze, Gestecke, Schmuck für Raum  
und Haus oder Geschenke für die  
Weihnachtszeit.

*Kurskosten:*

Materialkosten je nach Aufwand

*Anmeldefrist:*

28. Oktober 1992

Kurs 160

**Einlaufen und Einturnen mit Musik (A)**

*Leiter:*  
Yuriko Caluori,  
Mezvitg 1, 7402 Bonaduz

*Zeit:*  
11. November 1992  
14.00 bis 17.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Programm:*  
Jeder Teilnehmer soll dazu befähigt werden, ein Einturnen mit Musik für seine Klasse selbst zu erarbeiten.  
- traditionelles Einturnen mit Musik  
- Einturnen mit Musik und gymnastischen und tänzerischen Elementen  
- Einturnen mit Musik in Zusammenhang mit bewegungsgestalterischen und improvisatorischen Aufgaben.

*Kurskosten:*  
--

*Anmeldefrist:*  
24. Oktober 1992

Kurs 26

**Skifahren (A)**

*Technische Leitung:*  
Urs Wohlgemuth,  
Seminarturnlehrer in Schiers,  
Schuochterbödeli 37, 7220 Schiers

*Zeit:*  
4. bis 6. Januar 1993  
(Montag bis Mittwoch)

*Ort:*  
Arosa (Hotel Seehof)

*Programm*  
Wie gestalte ich einen Skinachmittag mit Schülern  
Ideen – Tips – Anwendung  
- Verbesserung der persönlichen Skitechnik  
- Fehler erkennen, korrigieren durch entsprechende Übungsformen  
- Anwendungsformen auch für die Sportfachkurse im freiwilligen Schulsport (Anschlussprogramm GR)  
Grundlage des Unterrichts ist das neue «SKI-SCHWEIZ» und die J + S-FK-Themen 1993  
Für J + S-Leiter Skifahren zählt der Kurs als FK-J + S

*Kurskosten:*  
Fr. 150.- (für Teilnehmer OHNE J + S-Anerkennung Skifahren). J + S-Leiter Skifahren bezahlen KEIN Kursgeld

*Material:*  
Gute Alpin-Ausrüstung  
J + S-Leiter: LHB-Skifahren und Leiterausweis Testathefte

*Anmeldefrist:*  
30. November 1992

*Kursträger:*  
Sportamt GR /  
Schulturnkommission GR

Kurs 163

**Nochmals...  
Sitzen als Belastung /  
Der bewegte Unterricht (A)**

*Leiter:*  
Heinz Gasser, Bühlweg 10,  
7062 Passugg-Araschgen

*Zeit:*  
Mittwoch, 18. November 1992  
in Tamins, 13.00 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch, 20. Januar 1993  
in Zernez, 14.00 bis 18.00 Uhr

*Programm:*  
Den «bewegten» Unterricht praktizieren!  
- Das Problem der menschlichen Haltung  
Sitzen als belastendes Element der Gesundheit  
- Beispiele von Unterrichtssituationen, praktische Übungen  
- Zum richtigen Umgang mit Sitzbällen  
- Ergonomische Stühle, Sitzkeil und Sitzkissen als Hilfsmittel  
- Ergonomische Schülerpulte, Schrägpultaufsatz als Hilfsmittel  
- Beispiel fächerübergreifender Bearbeitung der Haltungsproblematik im Sinne der PROPHYLAXE:  
WISSEN – VERSTEHEN – HANDELN

*Wichtig:*  
Bitte geben Sie bei der Kursanmeldung auch den Kursort an!

*Kurskosten:*  
Fr. --

*Anmeldefrist:*  
Tamins: 2. November 1992  
Zernez: 21. Dezember 1992

Die EDK-Ost hat beschlossen, ab Schuljahr 1991/92 insbesondere für Lehrkräfte, welche zu einem Bildungsurlaub berechtigt sind, eine neue Fortbildungsmöglichkeit anzubieten. Die Intensivfortbildung ermöglicht, die pädagogische Arbeit zu überdenken, in Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen die berufliche Qualifikation zu erweitern und die persönlichen Fortbildungsbedürfnisse intensiver zu pflegen.

*Verlauf eines Kurses der Intensivfortbildung*

Im Halbjahr vor dem eigentlichen Kursbeginn werden an zwei Nachmittagen und einem Wochenende die Kursziele und die Ausbildungsbedürfnisse gemeinsam geklärt und abgestimmt. Zusätzlich ist eine Einführungswoche mit einer speziellen Kursthematik vorgesehen.

Der Kompaktkurs dauert 11 1/2 Wochen.

Die Kurse I und II der Intensivfortbildung der EDK-Ost sind abgeschlossen. Der Kurs III (Beginn am 17.8.1992) ist besetzt. Die Anmeldefrist für den Kurs IV ist am 15.6.1992 abgelaufen.

Nachfolgend die Termine für die Kurse V und VI:

*Kurs V, Anmeldeschluss 30.11.1992*  
Vorbereitungstag in Rorschach  
24.2.1993

Vorbereitungswoche in Balzers  
5.4.-8.4.1993

Vorbereitungswochenende in Balzers  
12.6./13.6.1993

*Kompaktkurs in Rorschach*  
9.8.-22.10.1993

*Kurs VI, Anmeldeschluss 15.6.1993*  
Vorbereitungswoche 4.10.-8.10.1994  
*Kompaktkurs in Rorschach*  
7.2.-22.4.1994

In den Kursen V und VI hat es noch freie Plätze!

*Einige Merkmale der Intensivfortbildung*

Die Kursangebote erstrecken sich über 5 Tage pro Woche. Sie umfassen die folgenden **Schwerpunkte**:

*Kernbereich*

Der Kernbereich geht aus vom Schulalltag der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Er bietet Raum für:

- persönliche Standortbestimmung
- Auseinandersetzung mit beruflichen Alltagsfragen
- die Bearbeitung von pädagogischen und didaktischen Themen
- das Kennenlernen neuerer Entwicklungen im schulischen Bereich
- Exkursionen und Schulbesuche
- den Austausch von Informationen und Ergebnissen der eigenen Arbeit

Die Kursinhalte werden so weit wie möglich nicht nur theoretisch abgehandelt, sondern persönlich erlebt und reflektiert.

Die Arbeitsformen verlangen viel Eigenaktivität und die Bereitschaft, Verantwortung mitzutragen.

*Wahlbereich*

Der Wahlbereich umfasst:

- spezielle Angebote nach Bedürfnis
- fachwissenschaftliche, fachdidaktische Angebote
- musische oder handwerkliche Tätigkeiten
- Ökologie
- Wirtschaftsbereiche
- Informatik
- Fremdsprachen

Die Festlegung erfolgt in gegenseitiger Absprache.

*Freibereich*

Der Freibereich wird nach persönlichen Neigungen und Interessen der Kursteilnehmer gestaltet.

Zum Beispiel:

- Weiterarbeit an einem Kursthema (individuell oder in Kleingruppen)
- Arbeit an einem persönlichen Unterrichtsprojekt
- Auseinandersetzung mit Fachliteratur
- Besuch von Fortbildungsveranstaltungen ausserhalb des Kurses (Hochschule, Volkshochschule, Musikunterricht usw.)

*Praktikum*

Im Praktikum besteht die Möglichkeit, in einem fremden Lebensbereich Erfahrungen zu sammeln (Aufenthalt in einer anderen Sprachregion, industrielle oder soziale Praktika).

Die Vollzeitkurse von 13 Wochen Dauer (inkl. Vorbereitung) richten sich an Lehrer und Lehrerinnen aller Schulstufen, die ihren Bildungsurlaub planen.

In die Vollzeitkurse werden auch *Handarbeits-* und *Hauswirtschaftslehrerinnen* sowie *Kindergärtnerinnen* aufgenommen, sofern sie sich mit dem Konzept einverstanden erklären können.

*Kurskosten:*

Die Kurskosten übernimmt der Kanton. Für die Spesenvergütungen gelten die Regelungen der einzelnen Gemeinden.

*Kursleitung:*

Dr. Ruedi Stambach,  
Marienbergstrasse 4, 9400 Rorschach  
Tel. P: 071 41 74 64,  
Tel. G: 071 42 78 08

René Meier,  
Dotnacherstrasse, 8573 Alterswilen  
Tel. P: 072 68 13 30,  
Tel. G: 071 42 78 08

*Informationen und Anmeldung:*  
Eine Informationsschrift und Anmeldeunterlagen sind erhältlich bei:  
Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden,  
Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17  
7000 Chur, Tel. 081 21 27 35  
Intensivfortbildung der EDK-Ost,  
Müller-Friedbergstrasse 34  
9400 Rorschach, Tel. 071 42 78 08